Brauerei Moninger AktiengesellschaftG • Karlsruhe
- ISIN: DE0005247308 // WKN: 524730 -

Zwischenmitteilung gemäß § 37x WpHG

Absatzentwicklung

Per 30. September 2008 lag die Absatzentwicklung bei der Brauerei Moninger bei einem Plus von rd. 6%. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf das Lohnbrau- und Handelswarengeschäft zurückzuführen. Wie bereits in der Vergangenheit musste bei den eigenen Biermarken eine weitere Absatzabschwächung verzeichnet werden.

Mit erfreulichen Zuwächsen entwickelte sich hingegen das Bier- und Limonadenmischgetränke der neu eingeführten Sorten „Bioflora“, „Red Sonja“, „Appledream“ und „Bleifrei“. Mittel- bis langfristig sind hieraus im In- und Ausland erfolgsversprechende Absätze möglich.

Ergebnis

Bedingt durch das wachsende Lohnbrau- und Handelswarengeschäft sowie durch erforderlich gewordene und durchgeführte Bierpreiserhöhungen lagen im Berichtszeitraum die operativen Erträge um 0,7 Mio. Euro über dem Vorjahresniveau (10.789 TEUR). Zwar konnten die Gemeinkosten im Rahmen des Personalabbaus um knapp 0,3 Mio. Euro reduziert werden, gleichzeitig wirkten sich jedoch gestiegene Material-, Betriebsstoff- und Instandhaltungsaufwendungen von rd. 0,6 Mio. Euro Ergebnis belastend aus. Insgesamt verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum das Ergebnis per September 2008 um 0,4 Mio. Euro auf –0,1 Mio. Euro.

Ausblick

Der weitere Rückgang des Bier-Eigenmarkenabsatzes wird sich entsprechend dem Bundestrend der Mittelstandsbrauereien, voraussichtlich auch mittelfristig bei der Brauerei Moninger fortsetzen. Zur Stabilisierung der Gesamtabsatzsituation wird zum einen eine deutlich positive Entwicklung der neuen Handelswaren („Bioflora“, „Red Sonja“, „Appledream“ und „Bleifrei“) erwartet, zum anderen eine stabile Kapazitätsauslastung durch das Lohnbraugeschäft.

Unter Berücksichtigung von weiteren Kostensteigerungen wird aus heutiger Sicht für das Gesamtjahr 2008 ein leicht negatives Ergebnis möglich sein.